



INVESTOR MAGAZIN

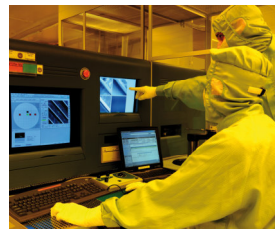
MITTWOCH, 01. MÄRZ 2017 | AUSGABE 200



KIRKLAND LAKE GOLD

GUIDANCE DEUTLICH GESCHLAGEN

Seite 3



ELMOS SEMICONDUCTOR

DAS SELBSTFAHRENDE AUTO

Seite 6



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten!

Ab Sonntag steigt in Toronto die PDAC, die größte Messe für Rohstoffunternehmen auf der Welt. Dann werden sich vom kleinen Junior-Explorer, über diverse Dienstleister bis hin zu den großen Rohstoffkonzernen alle relevanten Player für vier Tage an einem Ort versammeln. Die Veranstaltung steht dieses Jahr unter einem guten Stern. Der Goldpreis sowie die Notizen für Industriemetalle befinden sich allesamt seit mehr als einem Jahr in einem Aufwärtstrend. Der Preis für

Gold ist die mit Abstand wichtigste Kenngröße. Denn allein 2016 flossen etwa 45% aller Explorationsausgaben in Goldprojekte. Das Team des *Investor Magazins* wird für Sie vor Ort sein und nach interessanten Anlagechancen Ausschau halten. **Das ist auch der Grund, warum die nächste Ausgabe erst in zwei Wochen (15. März) erscheint.**

Heute ist der Goldpreis übrigens etwas zurückgekommen. Und das hat seinen Grund. **Donald Trump** sollte sein Wirtschaftsprogramm vorstellen. Die große Show fiel ins Wasser, denn der US-Präsident hielt sich mit konkreten Aussagen zu einer möglichen Steuerreform zurück. Darauf hatte der Markt eigentlich gewartet. Stattdessen kündigte Trump erneut an, ein Infrastrukturprogramm im Volumen von 1 Billion US-Dollar aufzulegen. Es wird also Geld ausgegeben. Die Aktienmärkte nahmen die Rede gelassen hin. Immerhin: Trump hat zumindest kein neues Porzellan zerstört. Es ist schon bemerkenswert, wenn Investoren froh sind, wenn der mächtigste Mann der Welt mal nichts ankündigt. Das sagt alles über den derzeitigen Zustand der USA.

Wir wünschen angenehme Tage und gute Börsengeschäfte!

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- 2-3 **Rohstoffnews:** Santacruz Silver, Green Swan Capital, Atlantic Gold, Kirkland Lake Gold, Silver Standard Resources, Barkerville Gold Mines, Marathon Gold
- 4 Rohstoffe im Fokus: **Zink**
- 5 **Wikifolio**
- 7 **Kurznews:** Helma Eigenheimbau, Publity, WCM, Elmos Semiconductor
- 8 Musterdepots
- 9 Grafik der Woche
- 9 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 10 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 11 Empfehlungsliste Deutschland
- 12 Disclaimer & Impressum

Bilder: Kirkland Lake Gold, Elmos Semiconductor

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
investormagazin



twitter.com/
investormag

ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

SANTACRUZ SILVER

Silber-Projekt verkauft, ohne es zu besitzen?

☒ In *Ausgabe 188* hatten wir Ihnen von einem Übernahmegericht berichtet. Im Mittelpunkt stand der Silberproduzent **Santacruz Silver** (kurz SCZ). Zur Übernahme ist es nicht gekommen und der Deal scheint geplatzt zu sein. Ein möglicher Grund: Preistreiberei seitens SCZ. Stattdessen hatte sich das Management vermeintlich Luft durch den Verkauf eines anderen Projektes verschafft. Doch dieser Verkauf wurde ebenfalls abgesagt. Man hätte sich nicht auf einen Zahlungsplan einigen können - immerhin ging es um 15 Mio. US-Dollar für das San Felipe-Projekt. Lässt sich hier ein Muster erkennen? Ist der Vorstand, dessen Familie ebenfalls eine größere Summe in SCZ investiert hat, zu gierig? Weiteres pikantes Detail:

Santacruz besitzt San Felipe eigentlich gar nicht. Man schuldet dem ursprünglichen Verkäufer **Minera Hochschild** einen dicken Batzen Geld, rund 10 Mio. US-Dollar alleine für San Felipe und rund 3 Mio. US-Dollar für El Gachi.

In der vergangenen Woche hat man dann El Gachi für 2,5 Mio. US-Dollar (plus Steuern) an **Keith Neumeyers First Majestic Mining** verkaufen können. Neumeyer war Gerüchten zu Folge auch in die propagierte Übernahme involviert. Das Projekt grenzt direkt an deren Santa Elena-Mine, die man erst im Spätsommer 2015 übernommen hatte. Gestern meldete SCZ jedoch, dass man sich mit Hochschild auf einen neuen Zahlungsplan verständigt habe.

Für San Felipe werden demnach nächste Woche 2 Mio. US-Dollar fällig, weitere 8 Mio. US-Dollar sind am oder vor dem 15.12. zu tilgen. Für El Gachi fallen 500.000 US-Dollar an. Nach erfolgten Zahlungen gehören die Projekte SCZ zu 100%. Doch wir sehen ein weiteres Problem am Horizont. Die Produktionskosten je Silberunze liegen aktuell bei knapp 16 US-Dollar. Die zweite Zahlung im Dezember sehen wir ohne Kapitalmaßnahme oder anderweitige Transaktion in Gefahr. Im Oktober hat man die Produktion auf Veta Grande aufgenommen. Wird die neue Mine helfen, die Kostenstruktur erheblich verbessern zu können? **Wir warten auf ersten Zahlen und raten zur Vorsicht.** (kh) ◀

GREEN SWAN CAPITAL

Smarte Akquisition in Ontario

☒ Ein arbeitsreiches Frühjahr steht **Peter Clausi** bevor. Der Vorstandschef des Kobalt-Explorers **Green Swan Capital** hat mit einer günstigen Akquisition die Basis des Unternehmens auf einen Schlag erweitert. So kauft die Gesellschaft 33 Mining-Claims im Otto-Township in Ontario. Dort wurden bereits bis 1975 diverse Metalle gefördert. Nun wird Green Swan die vorhandenen Daten analysieren und möglicherweise schon im Frühsommer erste eigene Bohrungen anstellen. Nur weni-

ge Kilometer entfernt davon baut **Kirkland Lake Gold** ab. Clausi spricht von einem „vergessenen, unterbewerteten“ Kobalt-Gold-Asset, dass sein Team nun heben wolle. Die Rechte haben Green Swan übrigens erst einmal nichts gekostet. Wird irgendwann einmal produziert, sind aber 3% an Royalties an den Verkäufer zu zahlen.

Auf dem Hauptprojekt in Sudbury werden derzeit die Daten des jüngsten Bohrprogramms ausgewertet. Da-

nach wird entschieden, ob in die Tiefe oder in die Länge weitergebohrt wird. Clausi will im besten Fall dieses Jahr 1 Mio. CAD in die Exploration stecken. Bei der Finanzierung wird es wohl einen Mix aus Aktien und Flow-through geben. Eine zu hohe Verwässerung der Aktionäre soll vermieden werden. Die Aktie von Green Swan (Kürzel: GSW) hat sich zuletzt bei 0,10 CAD eingependelt. **Nur sehr risikobewusste Investoren sollten einige Stücke von dem Kobalt-Play einsammeln.** (td) ◀

ATLANTIC GOLD

Mine zu 40% fertig, Goldproduktion im September 2017

☒ Gestern hat unser Musterdepotwert **Atlantic Gold** ein Update zum Baufortschritt auf dem Moose River-Projekt in Nova Scotia veröffentlicht. Hierbei handelt es sich um eines von wenigen Übertage-Projekten in Kanada, das derzeit entwickelt wird. Nach Aussage des Unternehmens ist die Mine Ende Januar zu 40% fertiggestellt. Die Inbetriebnahme ist bereits für diesen September geplant. Darüber hinaus bestätigte man, dass der Bau weiterhin im

Kostenplan liege. Atlantic Gold lieferte zudem ein paar beeindruckende Zahlen. So habe man bereits über 835.000 Tonnen Gestein bewegt und davon 135.000 Tonnen zerkleinert und für Baumaßnahmen verwendet. Wir liegen bei Atlantic Gold mit rund 67% im Plus und halten die Aktie auch weiterhin noch nicht für zu teuer. **Neuleser haben hier weiterhin die Chance mit einem Anlagehorizont von mindestens 12 Monaten einzusteigen.** (kh) ◀



ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

KIRKLAND LAKE GOLD

Kosten je Unze deutlich unter eigener Guidance

Die ersten vorläufigen Finanzzahlen für das Jahr 2016 treffen ein. Am Montag veröffentlichte **Kirkland Lake Gold** seine noch ungeprüften Zahlen für das abgelaufene Gesamtjahr und das vierte Quartal. Das finale Zahlenwerk soll dann am 29. März präsentiert werden. Die All-In Kosten je produzierter Unze Gold betragen in den vergangenen 12 Monaten gute 920 US-Dollar. Die eigene Guidance lag mit 1.000 bis 1.050 US-Dollar deutlich darüber. Zudem meldete man für das vierte Quartal neue Rekorde von den Minen Macassa in Kanada und Fosterville in Australien. Die All-In Produktionskos-

ten der beiden Minen lagen bei 820 bzw. sogar nur 645 US-Dollar je Unze. Dies sind herausragende Ergebnisse. Noch in diesem Quartal plant CEO **Tony Makuch** eine neue Ressourcenkalkulation vorzulegen. Weiterhin wird man 2017 bis zu 55 Mio. US-Dollar für Explorationsarbeiten aufwenden. Die Guidance für dieses Jahr sieht wie folgt aus: 500.000 bis 525.000 Unzen zu All-in Kosten von 950 bis 1.000 US-Dollar je Unze. Mit Blick auf die Ergebnisse des jüngsten Quartals halten wir diese Zahlen für Tiefstapelei. Kirkland Lake ist nach wie vor einer unserer Favoriten für 2017. Der „Crash“ am Montag hat

uns nochmals günstige Einstiegskurse beschert. **Neuleser können den jüngsten Rücksetzer nutzen und die Aktie ins Depot aufnehmen.** (kh) ◀



SILVER STANDARD RESOURCES

\$65 Mio. Gewinn in 2016, Cashposition weiter ausgebaut

In einer unserer früheren Ausgaben haben wir **Silver Standard Resources** als **Apple** der Miningbranche betitelt. Nach Vorlage der jüngsten Zahlen für das abgelaufene Jahr wird der Gold- und Silberproduzent dem definitiv gerecht. Denn wie das Technologieunternehmen häuft Silver Standard monatlich Millionensummen an Cash an. In das neue Jahr 2017 ist man mit 325 Mio. US-Dollar und zusätzlich 150 Mio. US-Dollar an handelbaren Unternehmensanteilen gestartet. Der finanzi-

elle Erfolg ist ein direktes Resultat der starken operativen Ergebnisse. So produzierte man 2016 genau 393.325 Unzen Goldäquivalent. Die All-In Produktionskosten lagen bei 923 US-Dollar je Unze. Für 2017 rechnet das Unternehmen mit einer Produktion von 355.000 Unzen Goldäquivalent. Grund hierfür ist, dass die Pirquitas-Mine in Argentinien wohl zum Ende des Jahres geschlossen werden könnte. Dies hängt aber auch davon ab, wie man sich bezüglich des Chinchillas-Projekt ent-

scheidet, welches man im Joint-Venture mit **Golden Arrow** betreibt. Wir spekulieren ja, dass Golden Arrow die Pirquitas-Mine sogar komplett übernehmen könnte. Der Verkauf würde mit der derzeitigen Nordamerika-Strategie von Silver Standard zusammen passen. **Auch Silver Standard ist ein solider mittelgroßer Produzent, für den man sich im Depot nicht schämen muss. Als Beimischung nicht uninteressant, wir halten Kirkland Lake Gold jedoch aktuell für spannender.** (kh) ◀

BARKERVILLE GOLD & MARATHON GOLD

Bohrergebnisse & Katalysatoren

Barkerville Gold Mines gibt weiterhin Vollgas. Insgesamt 130.000 Meter sollen 2017 niedergebracht werden. Über mangelnden Nachrichtenfluss werden wir uns also nicht beschweren können. Die jüngsten Bohrerergebnisse von zum Teil 6,7 Metern mit 11,2 g/t Gold belegen, dass der Cariboo Distrikt über eine signifikante Goldmineralisierung verfügt. Die Bohrungen von Barkerville haben nicht nur Zonen innerhalb bereits bekannter Vorkommen, sondern auch neue Zonen in der Tiefe und entlang des Streiches identifiziert. Für das zweite Quartal ist außerdem der

Produktionsbeginn von der Bonanza Ledge-Mine geplant. **Die Aktie ist einer unserer Topfavoriten für 2017 und gehört in ihr Depot. Rücksetzer auf 0,46 CAD können zum Einstieg genutzt werden.**

Marathon Gold hat jüngst eine neue Ressourcenkalkulation vorgelegt. Dies hat **Haywood-Analyst Mick Carew** zum Anlass für ein Update genommen. Dabei hat er sein Kursziel von 1,10 CAD auf 1,50 CAD erhöht. Die neue Ressourcenkalkulation ermöglicht ein längeres Minenleben und steigert so den

Net-Asset-Value nachhaltig. Doch damit ist man nicht am Ende. Das Marathon-Deposit ist entlang des Streiches und in die Tiefe weiter offen. Auf dem Projekt befindet sich eine 18km lange Struktur, die zu 80% unexploriert ist. Für das vierte Quartal ist die Veröffentlichung einer ersten PEA-Studie geplant. Das Marathon-Vorkommen wird für Mid-Tier-Produzenten von Tag zu Tag interessanter. **Neben der Übernahmefantasie bietet Marathon gehörig Explorationsupside. Sollte Ihnen ein Explorer im Depot fehlen, bauen Sie hier eine kleine Position auf.** (kh) ◀

ROHSTOFFE - ZINK IM FOKUS

Zink: Wie weit trägt die Rally?

von Tarik Dede

☒ **Industriemetalle** sind keine besonders anziehenden Produkte. Ihnen fehlt eigentlich jeglicher Sex-Appeal, es gibt normalerweise genug davon. 2016 aber kam bei vielen Metallpreisen die Wende. So legte **Kupfer** binnen einen Jahres um knapp 25% zu. Der Star unter den Industriemetallen ist jedoch **Zink**. Das vor allem beim Korrosionsschutz eingesetzte Metall begann Anfang 2016 eine fulminante Rally, die die Notiz um etwa 75% verteuerte. Das *Investor Magazin*-Team hatte im **Wikifolio** frühzeitig mittels eines ETC auf diese Entwicklung gesetzt und liegt in Euro gerechnet mit 72% vorn. An unserer Position halten wir weiter fest.

Die Rache der Nullerjahre

Denn der Zink-Boom ist noch lange nicht ans Ende gelangt. Um das zu verstehen, müssen wir rund zehn Jahre zurückgehen. So lange dauert es etwa, bis eine Zinkmine von der Entdeckung bis zum Abbau braucht. Im Rohstoffboom der Nullerjahre lief das rot schimmernde Metall unter dem Radar vieler Firmen. Die Explorer und Majors konzentrierten sich auf Gold-, Kupfer oder Platinvorkommen. In Zink wurde wenig investiert. Hinzu kam die Finanzkrise, die viele Investitionen abrupt

stoppte. Das ist nun ein Jahrzehnt her. Und was damals nicht in die Exploration investiert wurde, kann folgerichtig heute kein Zink fördern.

Minen werden geschlossen

Das ist das stärkste Argument für weiter steigende Zinkpreise. Aktuell steht die Notiz nur noch 9% unter dem Neunjahreshoch. Die Investmentbank **UBS** sieht daher die Minenbetreiber als die Gewinner dieser Entwicklung. Doch auch sie haben ihre Probleme. Etliche Minen - von Polen bis Peru - stehen vor der Schließung. Bis 2020 könnten zwischen 8% und 12% des weltweiten Angebots verschwinden. Die Bergwerke sind schlichtweg leer. Die Century Mine von **MMG** in Australien wurde 2016 dichtgemacht. Hinzu kommen Kostenprobleme: so hat **Glen-core** die Produktion reduziert.

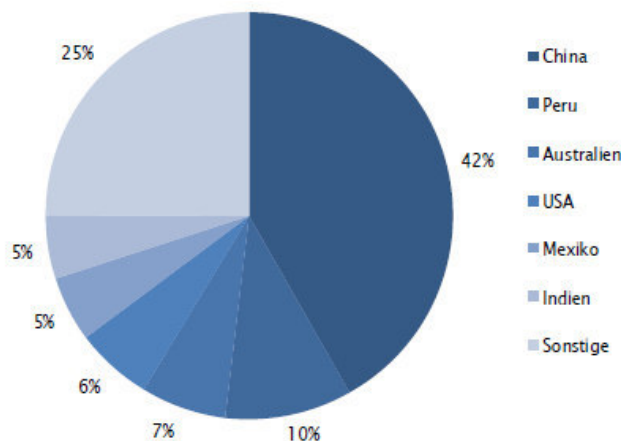
Angebotsdefizit hält an

Dabei gibt es jetzt schon ein Angebotsdefizit auf dem Markt. 2016 wuchs die Nachfrage von verarbeitetem Zink um 3,6% auf 13,95 Mio. Tonnen. Das Angebot an verarbeitetem Zink legte dagegen nur um 0,1% auf 13,66 Mio. Tonnen zu, wie die Zahlen der **International Lead and Zinc Study Group (ILZSG)**, dem globalen Zusammenschluss der Zinkindustrie, zeigen. Die Lager sind zudem leer. So gingen die Bestände in den vergangenen fünf Jahren von 2,2 Mio. Tonnen auf nur noch 1,4 Mio. Tonnen zurück. An der **London Metall Exchange (LME)**, der größten Metallbörse der Welt, betrug sie Mitte Februar etwa 200.000 Tonnen. Das entspricht dem Ver-

brauch einer Woche. Dort wie in Shanghai, China ist der größte Produzent (42%) und Verbraucher (48%) von Zink, lösen Nachrichten zu sinkenden Lagern immer wieder Preisschübe aus. Dementsprechend haben sich schon viele Investoren wie Hedgefonds auf steigende Preise eingestellt. „Alle Investoren, die sich in Industriemetallen engagieren, wetten auf weiter steigende Preise“, ließ sich jüngst ein Hedgefonds-Vertreter in der *Handelszeitung* zitieren. Wenn aber alle auf steigende Preise wetten, dann muss das Ende der Fahnenstange erreicht sein, wird sich mancher Anleger jetzt denken. Doch das ist bei Rohstoffen nun einmal nicht der Fall. Denn im Gegensatz zu Aktien wird Zink konsumiert. Jede neue Wohnung in China, Indien oder Frankfurt am Main wird mit allerlei Elektrogeräten und weißer Ware ausgestattet. Zink sorgt dann hier sowie bei vielen Industrieprodukten für den Korrosionsschutz - ohne geht es nicht!

USA als entscheidender Faktor 2017?

2017 könnte die Nachfrage weiter anziehen, wenn die Weltkonjunktur - wie von vielen Instituten prophezeit - wieder etwas mehr an Fahrt gewinnt. Dabei könnten die USA das Zünglein an der Waage spielen. Denn dort war die Nachfrage 2016 stabil. Marktbeobachter führen das darauf zurück, dass aufgrund der anziehenden Preise vermehrt auf Lagerbestände zugegriffen wurde. Nun könnten diese Käufer zurück an den Weltmarkt kehren. Für den sieht die ILZSG auch 2017 rot: das Angebotsdefizit soll bei 248.000 Tonnen liegen. Der Marktkonsens rechnet gar mit einem Minus von 392.000 Tonnen. Kurzfristig mag der Zinkpreis heiß gelaufen sein, seit Jahresbeginn ging es schon wieder um rund 10,3% aufwärts. Mittel- bis langfristig dürfte sich die angespannte Angebotslage aber in steigenden Preisen bemerkbar machen. ◀



Quelle: LBBW, ILZSG


WIKIFOLIO


GOLD ÜBERRASCHEND STABIL



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM111111

INVESTIERBAR

Die derzeitige Marktschwäche und der „Crash“ vom Montag, der **GDXJ** ist zum Teil über 10% eingebrochen, hinterlassen ihre Spuren auch in unserem Wikifolio. Da wir Ende Februar einige Position angepasst haben und bei Gold selbst ausgestiegen sind, ist der Kursrückgang bisher im Rahmen geblieben.

Gestern und heute haben wir sogar wieder damit begonnen Positionen aufzubauen. Besonders freuen wir uns, dass wir eine Position bei **Kirkland Lake Gold** eröffnen konnten. Ich hatte schon befürchtet, dass wir hier den Einstieg verpasst hätten. Der jüngste Rücksetzer im Kurs hat uns jedoch die Tür geöffnet. Ein ausführliches Update zu diesem Wert finden Sie heute auf Seite 3.

Behalten Sie unser Wikifolio bitte genau im Blick. Auch kurzfristig und ohne Ankündigung kann es hier jederzeit zu Veränderungen bei unserer Zusammenstellung kommen. Nächste Woche sind wir zudem auf der weltgrößten Miningmesse, der PDAC, in Toronto. Auf Messen schnappt man ja doch immer etwas interessantes auf.

111,28 €

Verkaufskurs (Bid)

113,94 €

Kaufkurs (Ask)

+12,59%

seit Beginn

-4,8%

seit letzter Ausgabe

€ 138.877,79

Investiertes Kapital

Kurse vom 01.03.2017 13:35



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111

JETZT INVESTIEREN

AKTUELLES PORTFOLIO

Aktien	Kurs (Bid)	Stück	Wert	+/- seit Kauf	+/- Heute	Gewichtung
Aktien			61.851.500			55,5 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019	0,671	7.000	4.697.000	-28.000 -0,59 %	-28.000 -0,58 %	4,2 %
BARBRICK GOLD CORP. CA0579011084	17,450	525	9.161.250	+1.423,275 +18,39 %	+6,300 +0,07 %	8,2 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76	23,000	500	11.500.000	+4.384,531 +61,62 %	0,000 0,00 %	10,3 %
ENDEVOUR MINING KYG3040RTS89	17,474	525	9.173.850	+1.852,275 +25,31 %	+49,613 +0,54 %	8,2 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076	1,090	3.000	3.270.000	+549.000 +20,18 %	-123.000 -3,69 %	2,9 %
FORTUNA SILVER MINES CA3499131080	5,263	800	4.210.400	-348.000 -7,63 %	-7.200 -0,17 %	3,8 %
GOGOLD RESOURCES INC. CA38045Y1025	0,598	15.000	8.970.000	+1.825,500 +25,55 %	+172,500 +1,86 %	8,0 %
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007	6,681	1.000	6.681.000	-191.000 -2,78 %	-127,500 -1,87 %	6,0 %
URANIUM ENERGY CORP. US9168961038	1,396	3.000	4.188.000	-783.000 -15,75 %	+33.000 +0,77 %	3,8 %
ETFs			22.318.500			20,0 %
COBA ETC TX COCA LONG DE000ETC0597	67,151	50	3.357.550	-124,400 -0,37 %	+4,500 +0,13 %	3,0 %
ETFS 3X DAILY LONG GOLD JE00BYQY4X40	48,233	150	7.234.950	+891,300 +14,05 %	-166,500 -2,30 %	6,5 %
ETFS 3X DAILY LONG WHEAT JE00BYQY8T02	14,742	100	1.474.200	+159,800 +12,16 %	+70,600 +4,70 %	1,3 %
ZINC DE000ADRKKAD	7,886	1.300	10.251.800	+4.505,228 +78,40 %	+227,500 +2,21 %	9,2 %
Strukturierte Produkte			8.979.000			8,1 %
Faktor-Zertifikat auf HSBC Gold-Future Faktor 10 Long Index Hebelprodukt DE000TD9FGL7 HSRK CD	23,580	200	4.716.000	-96.000 -2,00 %	-396.000 -8,38 %	4,2 %
Faktor-Zertifikat auf HSBC Silber-Future Faktor 7,5 Long Index Hebelprodukt DE000TD9L755 HSRK CD	14,210	300	4.263.000	+837,692 +24,46 %	-21.000 -0,49 %	3,8 %
Cash			18.343.336			16,5 %
Gesamt			111.492.336			100 %

Folgen Sie dem
Investor Magazin
auch auf



facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell
noch mehr Informationen,
Statistiken, Charts & Links

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

MUSTERDEPOT

Updates zu Helma Eigenheimbau, WCM und Publity

Bei **Helma Eigenheimbau** krachte es gewaltig. Die Niedersachsen haben die Prognose für 2017 und 2018 reduziert. An sich ist die Korrektur nicht heftig, Helma wächst weiter. Nur nicht mehr so schnell. Die Aktie ging in die Knie und rutschte unter unsere Stoppsmarke. Diesen Trade beenden wir mit einem Minus von -15,5%. Auf dem aktuellen Niveau ist der Titel zwar günstig bewertet. Allerdings ist das Vertrauen nun erst einmal dahin. Daher warten auch wir vorerst ab, einen Wiedereinstieg wollen wir aber nicht ausschließen. **Wer unserer Erstempfehlung zu Helma im März 2013 folgte, beendet dieses Investment mit einem Gewinn von +299,8%!**

Publity hat einen weiteren Auftrag im Volumen von 831 Mio. Euro zur Verwertung eines NPL-Portfolios (Non Performing Loans) erhalten und baut somit seinen zweiten Geschäftsbereich aus. Im Portfolio befinden sich 980 notleidende Immobilienkredite. Die Aktie (36,80 Euro; DE0006972508) konsolidiert derzeit auf hohem Niveau, weist aber eine Dividendenrendite von 7,4% auf. **Weiter kaufen bis 37 Euro.**

Der Gewerbeimmobilienspezialist **WCM** hat dagegen eine Einzelhandelsimmobilie für 21 Mio. Euro erworben. Der Verkäufer bekommt aber nur 1,6 Mio. Euro in bar, der Rest wird per Pflichtwandelanleihe beglichen. Grund-

lage dafür war ein Aktienkurs von 2,90 Euro, wohin auch das WCM-Papier (2,90 Euro; DE000A1X3X33) nun gelaufen ist. **Bleiben Sie weiterhin investiert, wir ziehen den Stopp auf 2,74 Euro nach. Halten! (td) ◀**



ELMOS SEMICONDUCTOR

Das selbstfahrende Auto elektrisiert die Anleger

Manchmal kann eine Aktie einen Anleger mürbe machen. Bei **Elmos Semiconductor** dürfte dies der Fall gewesen sein. Das Papier des Chipherstellers für die Autoindustrie tat lange nichts, ehe die Bekanntgabe der Jahreszahlen 2016 für einen kräftigen Hüpfersorgten. Da schoss das Papier binnen weniger Tage um fast ein Drittel in die Höhe. So mancher Investor dürfte da aber schon ausgestiegen sein und sich nun ärgern. Soll man der Aktie noch hinterherlaufen oder nicht?

Guidance erreicht, mehr nicht

Dabei war erst einmal nichts Spektakuläres passiert. Das Dortmunder Unternehmen hat seine Ziele für 2016 erreicht, dabei aber nur ein leichtes Wachstum gezeigt. Der Umsatz stieg um 4,1% auf 228,6 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ging sogar leicht auf 23,1 Mio. Euro zurück. Unterm Strich verblieb ein Konzernüberschuss von 16,2 Mio. Euro und damit sogar weniger als 2015. Die Dividende soll dennoch leicht auf 0,35

Euro je Aktie angehoben werden (Hauptversammlung am 11. Mai).

Ausblick enttäuscht nicht

Das alles klingt erst einmal banal, doch der Ausblick elektrisierte geradezu die Anleger. So will Elmos Semiconductor beim Umsatz nun im „höheren einstelligen Prozentbereich“ zulegen. Die EBIT-Marge soll sich zudem leicht verbessern. Das diese Zahlen kein bloßes Versprechen sind, deutet das vierte Quartal 2016 an. So gelang hier ein Erlösplus von satten 12,6%. Zudem wurden zwischen Oktober und Dezember etwa die Hälfte des Jahres-EBIT erwirtschaftet. Offenbar gewinnt das Geschäft des Unternehmens an Dynamik. Insbesondere in Asien ist die Nachfrage nach den Produkten aus dem Pott ungebrochen.

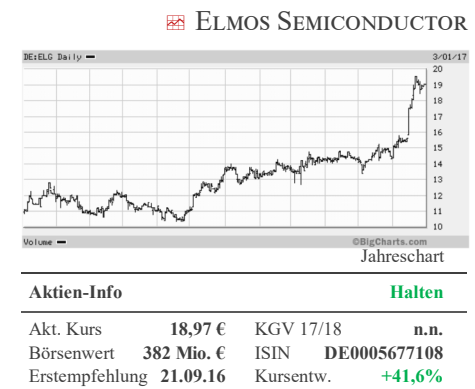
Selbstfahrendes Auto schürt Fantasie

Daraus speist sich auch der Optimismus des Unternehmens. Denn mit immer mehr Elektronik im Auto werden die Produkte von Elmos begehrt.

Das selbstfahrende Auto verlässt sich da völlig auf die Technik. Die maßgeschneiderten Chips von Elmos sind dann unerlässlich.

+42% seit Einstieg

Die Elmos-Aktie hatten wir Ihnen im September ans Herz gelegt. Aktuell liegen wir mit rund **42% im Plus. Bleiben Sie dabei. Die Stoppsmarke ziehen wir kräftig auf 15,50 Euro nach. Angesichts des starken Anstiegs der vergangenen Tage sollten Neuleser mit einem Einstieg vorerst abwarten. (td) ◀**



MUSTERDEPOTS

DEUTSCHLAND

Unser Musterdepot ist durch den Ausverkauf bei **Helma Eigenheimbau** wieder unter die 10% Performance-Marke gerutscht. Durch Helmas Ausscheiden erhöht sich die Liquidität um 8.180 Euro (siehe Seite 7). Wir werden die aktuelle Cashquote von 27% vorerst beibehalten.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS	AKTUELLER KURS	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS VOTUM
3500	WCM	DE000A1X3X33	26.11.15	2,26 €	2,90 €	10.150,00	28,3%	2,74 € Halten
225	BB Biotech	CH0038389992	17.02.16	43,00 €	55,71 €	12.534,75	29,6%	43,00 € Kaufen
350	Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.06.16	23,46 €	28,10 €	9.835,00	19,8%	23,00 € Kaufen
250	Publity	DE0006972508	23.06.16	29,50 €	36,80 €	9.200,00	24,7%	29,00 € Kaufen bis €37
175	Bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	14.07.16	65,62 €	105,90 €	18.532,50	61,4%	74,50 € Kaufen bis €90
450	2G Energy	DE000A0HL8N9	01.12.16	18,00 €	24,36 €	10.962,00	35,3%	21,00 € Kaufen bis €23,50
1000	Medios AG	DE000A1MMCC8	12.01.17	7,99 €	9,69 €	9.690,00	21,3%	9,15 € Halten
SUMME AKTIENBESTAND						80.904,25		
LIQUIDITÄT						30.072,50		
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2017						110.976,75	+9,0%	
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 21.05.2015							+11,0%	

ROHSTOFFE

Der „Crash“ man Montag hat uns überrascht. Bis heute wissen wir nicht, wodurch dieser ausgelöst wurde. Auch nach ausführlichen Gesprächen mit anderen Brancheninsidern sind wir nicht schlauer geworden. Zwar testet der Goldpreis auf Grund von Zinsängsten wieder die technische Marke von 1.240 US-Dollar von oben, aber der „Crash“ ist damit immer noch nicht erklärt. Der **GDXJ** hat im Tagesverlauf über 10% verloren. Unser Musterdepot hat daraufhin auch Federn lassen müssen.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-Preis HEIMAT-BÖRSE	KAUF-Preis IN EURO*	AKT. KURS HEIMAT-BÖRSE	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG IN %	STOP-LOSS VOTUM
20.000	AuRico Metals	CA05157J1084	29.07.15	0,53	0,39	1,11	15826,38	105,5%	0,80 \$ Kaufen
30.000	Avnel Gold	GB00B09Y5410	30.03.16	0,28	0,19	0,27	5774,49	1,4%	0,13 \$ Kaufen
12.500	Atlantic Gold	CA04854Q1019	25.05.16	0,58	0,40	0,97	8643,91	72,9%	0,30 \$ Kaufen
18.500	Cordoba Minerals	CA21852Q4043	30.06.16	0,78	0,54	1,25	16485,81	64,4%	1,10 \$ Kaufen
7.500	Excellon Resources	CA30069C2076	30.06.16	1,25	0,87	1,55	8287,46	27,3%	0,75 \$ Kaufen
400	Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	06.10.16	20,60	20,60	23,26	9304,00	12,9%	16,00 € Kaufen
27.500	Barkerville Gold Mines	CA0676421088	29.11.16	0,44	0,31	0,47	9214,23	8,1%	0,30 \$ Kaufen
1.000	Continental Gold	CA21146A1084	07.12.16	4,35	3,06	4,55	3243,70	6,1%	3,75 \$ Halten
1.050	Kirkland Lake Gold	CA49741E1007	12.01.17	8,10	5,80	9,50	7111,18	16,7%	5,75 \$ Kaufen bis \$8,10
20.000	GoGold Resources	CA38045Y1025	02.02.17	0,70	0,50	0,86	12261,88	22,8%	0,50 \$ Kaufen bis \$0,74
9.750	Marathon Gold	CA56580Q1028	09.02.17	1,08	0,78	0,96	6672,74	-12,2%	0,60 \$ Kaufen bis \$1,10
5.500	Luna Gold	CA5503443031	09.02.17	1,99	1,41	1,85	7253,76	-6,6%	1,30 \$ Kaufen
SUMME WERT AKTIENBESTAND						110079,54			
LIQUIDITÄT						65907,36			
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 20. MAI 2015						175986,90	76,0%		
VERÄNDERUNG SEIT DEM 01.01.2017							5,8%		
PERFORMANCE 2015 (ab 20.05.):				-3,3%					
PERFORMANCE 2016:				72,0%					

*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,7129 Euro



ROHSTOFFPREISE

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2015	DIFFE- RENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1242,43	1141,25	9%
Silber (US\$ / Feinunze)	18,32	16,48	11%
Platin (US\$ / Feinunze)	1022,75	902,50	13%
Palladium (US\$ / Feinunze)	776,25	681,50	14%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	56,73	56,82	0%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1924,00	1693,00	14%
Blei (US\$ / Tonne)	2271,65	1999,50	14%
Kupfer (US\$ / Tonne)	6040,66	5523,00	9%
Nickel (US\$ / Tonne)	10900,00	9964,00	9%
Zink (US\$ / Tonne)	2818,00	2557,75	10%
Zinn (US\$ / Tonne)	19186,50	21205,00	-10%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,75	0,71	6%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	366,30	316,50	16%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,41	1,37	3%
Kakao (GBP / Tonne)	1578,69	1732,00	-9%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,70	3,52	5%
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,25	1,30	-4%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	16,87	17,39	-3%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,66	1,98	-16%
Raps (EUR / Tonne)	420,50	408,50	3%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	10,34	9,97	4%
Weizen (US\$ / Pfund)	425,25	408,00	4%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,19	0,16	19%

Stand: 01.03.2017; Quelle: eigene Recherche

PRESSESCHAU

MANAGER MAGAZIN

Immer mehr Millionäre verlassen Deutschland. Das berichtet jedenfalls die südafrikanische Beratungsgesellschaft New World Wealth. Noch schlimmer trifft es wohl die französischen Nachbarn.

Mehr unter: <http://bit.ly/2lQCrfp>

RP ONLINE

Die Tech-Revolution ist schon lange in Deutschland angekommen. Und sie macht sich auch bei den Top-Gehältern bemerkbar. Denn erstmals ist kein Auto- oder Industrie-CEO der bestbezahlte Manager Deutschlands, sondern der Boss von SAP.

Mehr unter: <http://bit.ly/2mdbbsm>

HEISE.DE

Noch zu Beginn dieses Jahrhunderts wurde mit der „Wasserstoff-Revolution“ gerechnet. Doch die Vorhersagen haben sich bisher nicht bewahrheitet. Das hat seine Gründe.

Mehr unter: <http://bit.ly/2lc6Mq2>

EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

Die letzten Handelstage waren wahrlich wenig erfreulich. Durch die Bank weg ging es nach unten. Etwas überrascht hat uns jedoch, dass wir feststellen mussten, dass sich **Silver Standard Resources** diesem negativen Sog entziehen und auf Wochensicht hauchdünn zu legen konnte. + + + Updates zu **Kirkland Lake Gold**, **Silver Standard**, **Atlantic Gold** und **Barkerville Gold** finden heute auf den Seiten 2 und 3.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	01.03.17	\$ 5,05	\$ 9,50	88,1%	5,45 \$	Kaufen
Silver Standard Resources	CA82823L1067	16.12.15	01.03.17	\$ 5,80	\$ 14,72	153,8%	6,50 \$	Halten
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	01.03.17	\$ 0,58	\$ 0,97	67,2%	0,30 \$	Kaufen
Barkerville Gold Mines	CA0676421088	21.09.16	01.03.17	\$ 0,72	\$ 0,47	-34,7%	0,40 \$	Kaufen
Barsele Minerals Corp.	CA0688921083	31.08.16	22.02.17	\$ 1,07	\$ 0,93	-13,1%	0,70 \$	Kaufen \$1,07/0,99
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	08.02.17	15,85 €	23,26 €	46,8%	16,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Luna Gold	CA5503443031	21.09.16	08.02.17	\$ 3,00	\$ 1,85	-38,3%	1,50 \$	Kaufen
Cordoba Minerals	CA21852Q4043	28.10.15	01.02.17	\$ 0,14	\$ 1,25	792,9%	1,10 \$	Halten
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	01.02.17	\$ 1,12	\$ 1,55	38,4%	0,70 \$	Kaufen \$1,12/1,06
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	25.01.17	\$ 14,13	\$24,79	75,4%	13 \$	Kaufen \$14,13/13
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.15	17.01.17	\$ 0,53	\$ 1,11	111,4%	0,80 \$	Kaufen
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.15	30.11.16	90,15%	105,50%	17,0%		Halten
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.15	19.10.16	\$ 0,22	\$ 0,27	22,7%	0,13 \$	Kaufen
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$ 0,27	\$ 0,55	103,7%	0,18 \$	Kaufen \$0,29/0,25
Red Eagle Mining	CA7565662045	01.02.17	-	\$ 0,80	\$ 0,79	-1,3%	0,50 \$	Kaufen \$0,80/0,75
Continental Gold	CA21146A1084	06.12.16	-	\$ 4,30	\$ 4,45	3,5%	3,75 \$	Kaufen \$4,30/4,20
Mariana Resources	GG00BD3GC324	06.07.16	-	52,70 GBX	70,70 GBX	34,2%	52,70 GBX	Halten

EMPFEHLUNGLISTE DEUTSCHLAND

Unsere Empfehlungsliste leuchtet weiterhin in strahlendem Grün. Die Bewertungen an den Märkten sind uns aber viel zu hoch. Daher könnte in den nächsten Wochen eine Korrektur drohen. Wir haben bei **PNE Wind** (neu: 2,20 Euro), **Centrotec Sustainable** (14,35 Euro), **Atoss Software** (55 Euro), **Aurelius** (54 Euro), **WCM** (2,74 Euro), **Nanogate** (34 Euro), **Surteco** (20,80 Euro), **Capital Stage** (5,90 Euro) und der **RTL Group** (66 Euro) die Stoppmarken neu justiert.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Eyemaxx Real Estate	DE000A0V9L94	04.05.2016	19.10.2016	6,05 €	11,95 €	97,5%	10,20 €	Halten
PNE Wind	DE000A0JBPG2	17.08.2016	15.02.2017	2,10 €	2,53 €	20,5%	2,15 €	Halten
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	15.02.2017	12,05 €	13,30 €	10,4%	11,30 €	Kaufen bis €13
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	08.02.2017	69,00%	95,50%	38,4%		-Spek. Kaufen bis 90%
Centrotec Sustainable	DE0005407506	16.09.2015	08.02.2017	13,50 €	17,27 €	27,9%	14,00 €	Halten
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	01.02.2017	53,25 €	66,29 €	24,5%	52,00 €	Kaufen bis €61,50
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	25.01.2017	14,10 €	105,60 €	648,9%	74,50 €	Kaufen bis €89,50
Gateway Real Estate	DE000A0JJTG7	15.06.2016	25.01.2017	1,60 €	3,20 €	100,0%	1,90 €	Kaufen bis €2,85
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	17.01.2017	12,40 €	51,79 €	317,7%	42,00 €	Kaufen
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	11.01.2017	20,75 €	63,20 €	204,6%	51,00 €	Halten
WCM	DE000A1X3X33	15.07.2015	14.12.2016	2,11 €	2,78 €	31,8%	2,20 €	Kaufen
Nanogate	DE000A0JKHC9	20.07.2016	07.12.2016	30,23 €	43,41 €	43,6%	32,50 €	Halten
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	07.12.2016	19,20 €	24,03 €	25,2%	19,00 €	Halten
Capital Stage	DE0006095003	13.07.2016	30.11.2016	5,86 €	6,56 €	11,9%	5,30 €	Kaufen bis €6,20
GK Software	DE0007571424	21.01.2015	30.11.2016	32,10 €	67,54 €	110,4%	61,00 €	Halten
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	23.11.2016	50,21%	103,66%	106,5%	75,00%	Halten
RTL Group	LU0061462528	16.11.2016	-	65,90 €	73,99 €	12,3%	56,00 €	Halten
Elmos Semiconductor	DE0005677108	21.09.2016	-	13,40 €	19,30 €	44,0%	10,55 €	Halten

DISCLAIMER

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei: - Green Swan Capital Corp.

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden

hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder ein US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Ländergesetzgeber der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

„Mit Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzier. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin und von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)